



Anlage Kind
Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.

Name

Vorname

Steuernummer lfd. Nr. der Anlage

Angaben zum Kind 3

Identifikationsnummer 01

Vorname ggf. abweichender Familienname

Geburtsdatum verheiratet seit dem Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2012 15 EUR ,-

Anschrift (bei Wohnort im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14)

Wohnort im Inland 00 Wohnort im Ausland

Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann **Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau**

02 1 = leibliches Kind / 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Adoptivkind Stiefkind 03 1 = leibliches Kind / 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Adoptivkind Stiefkind

Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen

Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person, Art des Kindschaftsverhältnisses vom bis

10 04

11 Der andere Elternteil lebte im Ausland 37

12 Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am 06

Berücksichtigung eines volljährigen Kindes

Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung vom bis 1. Ausbildungsabschnitt vom bis 2. Ausbildungsabschnitt

13

14 Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung vom bis

15 Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen

16 Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet

17 Das Kind hat den freiwilligen Wehrdienst als Probezeit geleistet

18 Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)

19 Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitssuchend gemeldet

20 Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)

21 Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet

Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes

22 Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen 1 = Ja 2 = Nein

Falls Zeile 22 mit Ja beantwortet wurde:

23 Das Kind hat eine weitere Berufsausbildung oder ein weiteres Studium aufgenommen und / oder es liegen Eintragungen in den Zeilen 15 bis 18 vor 1 = Ja 2 = Nein

Falls Zeile 23 mit Ja beantwortet wurde:

24 Das Kind übte eine Erwerbstätigkeit (kein Ausbildungsdienstverhältnis) aus 1 = Ja 2 = Nein

Falls Zeile 24 mit Ja beantwortet wurde:

25 Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus 1 = Ja 2 = Nein Beschäftigungszeitraum vom bis

26 Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben auf besonderem Blatt) 1 = Ja 2 = Nein Erwerbszeitraum vom bis

27 Insgesamt (vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeiten lt. den Zeilen 25 und 26 Stunden

Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

- Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde. -

	Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet EUR	Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
31 Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	70
32 In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		71
33 Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	72
34 Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68	73
35 In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		74
36 Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BAföG)		75
37 Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69	
Nur bei getrennt veranlagten Eltern:		
38 Die vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldeten und von mir oder dem anderen Elternteil getragenen eigenen Beiträge des Kindes zu Krankenversicherungen (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen) und zur gesetzlichen Pflegeversicherung sind aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt		64 %

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

39 - seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder - mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist		36	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
Falls die Frage in Zeile 39 mit Ja beantwortet wurde: Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum	38			
Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war und der Übertragung nicht widersprochen wurde	39	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	43
Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternanteil wurde lt. Anlage K zugestimmt.		40	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
Nur beim Stief- / Großelternanteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.		41	<input type="checkbox"/>	1 = Ja
Nur beim Stief- / Großelternanteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind.	76	<input type="checkbox"/>	1 = Ja	77

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

45 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet		42		
46 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt		44		
47 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	46	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja 47
48 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind	49	<input type="checkbox"/>	1 = Ja 2 = Nein	Falls ja 50

Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

49	
50	

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Kz 27)

51 Das Kind war auswärtig untergebracht			
52			

Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:

53 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt			%
---	--	--	---



201200302202

Schulgeld

an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)

Gesamtaufwendungen
der Eltern
EUR61 24 ,-**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**62 Das von mir übernommene Schulgeld beträgt 56 ,-63 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld
in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 57 %**Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags**64 Das Kind ist (Kz 26) hinterblieben behindert (Kz 55) blind /
ständig hilflos geh- und
stehbehindert Grad der
Behinderung 25 65 Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung von bis unbefristet
gültig Nachweis
ausgestellt am gültig ist beigefügt. hat bereits
vorgelegen.**Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:**66 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte /
Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende
Anteil beträgt 28 %**Kinderbetreuungskosten**67 Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters vom bis Gesamtaufwendungen der Eltern
EUR 51 ,-68 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen ,-**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**69 Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen ,-
Aufwendungen70 Es bestand ein **gemeinsamer** vom bis Das Kind gehörte
Haushalt der Elternteile zu unserem Haushalt 71 Es bestand **kein gemeinsamer** vom bis Das Kind gehörte
Haushalt der Elternteile zu meinem Haushalt 72 Das Kind gehörte
zum Haushalt des
anderen Elternteils **Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern**73 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung
in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %**Nur bei getrennter Veranlagung von Ehegatten, die beide Eltern des Kindes sind:**74 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag soll der Abzug der Gesamtaufwendungen der Kinderbetreuungskosten
im Verhältnis je zur Hälfte berücksichtigt werden. 1 = Ja